

| Dringlichkeitskatalog | | (max. 15 Punkte) + Anwesenheitspunkte + Wartepunkte | |
|-----------------------------|---|---|--|
| Schl. | | Punkte | Zuordnung in die Kategorie: |
| Vordringlich Stufe I | | | |
| 151 | Akute Obdachlosigkeit | 15 | Obdachlosigkeit droht aufgrund <u>nicht selbst verschuldeter</u> Umstände, z.B. Wohnungsbrand, Überschwemmung, Wohnung aus sonstigem Grund unbewohnbar (Begründung) |
| 152 | Räumungsurteil ergangen oder Räumungsklage anhängig | 15 | Räumung aufgrund von unverschuldeten Mietschulden (Grund der Schulden) Bestätigung/Nachweis was gegen die Mietschulden unternommen wurde; Die Einstufung in diese Kategorie erfolgt <u>nur bei bestätigter Mietfähigkeit.</u> |
| 153 | Bewohnerinnen Frauenhaus | 15 | Stellungnahme Frauenhaus bzw. sonstige Nachweise |
| 154 | Kündigung durch Vermieter oder absehbare Räumung - unverschuldet | 15 | z.B. Umzug wegen Eigenbedarf /Modernisierung notwendig; Auszugsbereitschaft ohne Klage |
| Dringlich Stufe II | | | |
| 121 | Bewohner Notunterkunft | 12 | Für die Einstufung in diese Kategorie wird die grundsätzliche Mietfähigkeit vorausgesetzt. Evtl. soll eine Stellungnahme von der Betreuungsstelle eingeholt werden. Auch auszugsberechtigte Bewohner von Gemeinschaftsunterkünften oder dezentralen Unterkünften (z.B. Fehlbeleger Asyl). |
| 122 | Soziale Notlage- Behinderung/Alter | 12 | Ein Verbleib in der nicht behindertengerechten Wohnung ist aufgrund der gesundheitlichen Lage nicht mehr zumutbar, z.B. Gehbehinderung und kein Aufzug. Evtl. ärztliches Attest anfordern! besonderer Unterstützungsbedarf wegen Alters (z. B. Wohnung in der Nähe der Angehörigen) |
| 123 | Entlassung aus einer Einrichtung | 12 | Mietfähigkeit vorausgesetzt (Prüfung durch SB), z.B. Entlassung aus der JVA - , Psychisch Erkrankte nach Heilung, u.a. |
| 124 | Aufforderung Jobcenter / Grundsicherung/ Sozialhilfe | 12 | Bescheid vorlegen lassen |
| 125 | Freimachen einer größeren und Umzug in kleinere angemessene Sozialwohnung | 12 | z.B. weil bisherige Wohnung durch Auszug der Kinder oder Todesfall zu groß wird |
| 126 | Drohender sonstiger Wohnungsverlust | 12 | z.B. Verlust von selbstgenutztem eigenem Wohnraum durch Zwangsversteigerung; Wohnung in einem Sanierungsgebiet |
| 101 | Auszug aus elterlichen Haushalt | 10 | Verbleib in der Wohnung aus schwerwiegenden Gründen unzumutbar (z. B. Gewalt, soz. Spannungen usw.) |
| 102 | Familientrennung | 10 | |
| 103 | Familienzusammenführung/ -gründung | 10 | bei Familiengründung: ernsthaftes Interesse für ein dauerhaftes Zusammenleben erkennbar (Einschätzung durch SB oder z.B. Aufgebot, Schwangerschaft, vorheriges Zusammenleben, gemeinschaftliche Haushalts- und Wirtschaftsführung) |
| 104 | Schwere gesundheitliche Gefährdung | 10 | z. B. Schadstoffbelastung des Wohnraumes – Nachweise verlangen- |

| | | | |
|--|--|----|---|
| 105 | Wirtschaftliche Notlage - Wohnung zu teuer | 10 | Einkommen geringer als Warmmiete und Regelsatz |
| 106 | Überbelegung, nicht durch Zuzug herbeigeführt | 10 | mindestens 2 Personen mehr als Wohnräume vorhanden -Prüfung I - |
| 107 | Vorübergehende Unterkunft bei Verwandten/Bekanntem | 10 | Prüfung der derzeitigen Belegung bzw. Wohnverhältnisse |
| Allgemein Stufe III | | | |
| 71 | Überbelegung, nicht durch Zuzug herbeigeführt | 7 | 1 Person mehr als Wohnräume vorhanden (Überbelegung leichtere Kategorie) |
| 72 | Umzug wegen konkretem Arbeitsplatz | 7 | mind. 100 km Entfernung Wohnung-Arbeitsplatz Arbeitsvertrag I |
| 73 | Überbelegung durch Zuzug | 7 | Zuzug von mindestens 3 Personen (Zuzug i.d.R. „selbst“ herbeigeführt bzw. geduldet) |
| 51 | Allgemeine gesundheitliche Gründe | 5 | Nachweise verlangen! |
| 52 | Überbelegung durch Zuzug | 5 | Zuzug von maximal 2 Personen (Zuzug i.d.R. „selbst“ herbeigeführt bzw. geduldet) |
| 31 | Auszug a. elterlichem Haushalt | 3 | |
| 32 | Auszubildende/ Studenten | 3 | |
| 11 | Kündigung selbst verschuldet oder Eigenkündigung | 1 | |
| 12 | Beabsichtigte Familiengründung | 1 | vages Interesse an gemeinsamer Zukunft (Einschätzung SB) |
| 13 | Belästigung allgemein | 1 | z.B. durch Lärm, Nachbarschaftsstreitigkeit etc. |
| 14 | Umzugswunsch | 1 | ohne weitere Angaben |
| 15 | Sonstige Umstände | 1 | |
| Zusatzpunkte: | | | |
| Anwesenheit in Ingolstadt pro 2 Jahre / 1 Punkt | | | |
| Wartepunkte Pro 1 Jahr / 2 Punkte | | | |
| max. 10 Punkte erreichbar ! | | | |
| Wie lange wohnt der Antragsteller bereits in Ingolstadt. | | | |
| Voraussetzung: ununterbrochene Meldung in Ingolstadt: Fehlbeleger Asyl ab Meldedatum (Anmeldung) | | | |
| Max 10 Punkte erreichbar (bei einem Umzug ist die Punktzahl wieder auf Null zu stellen) | | | |
| Wie lange wartet der Antragsteller bereits auf eine Sozialwohnung. | | | |

Bei Punktgleichheit von mehr als 5 Bewerbern auf eine bestimmte Wohnung, sind folgende zusätzliche Kriterien als vorrangig heranzuziehen:

Schwangerschaft, Familien und andere Haushalte mit Kindern, junge Ehepaare, alleinstehende Elternteile mit Kindern, ältere Menschen, schwerbehinderte Menschen (Art. 5 BayWoBindG)